



Studienseminar Koblenz

Berufspraktisches Seminar
Pflichtmodul 31/ 994

Erzieherisch wirksam handeln

22.05.2017

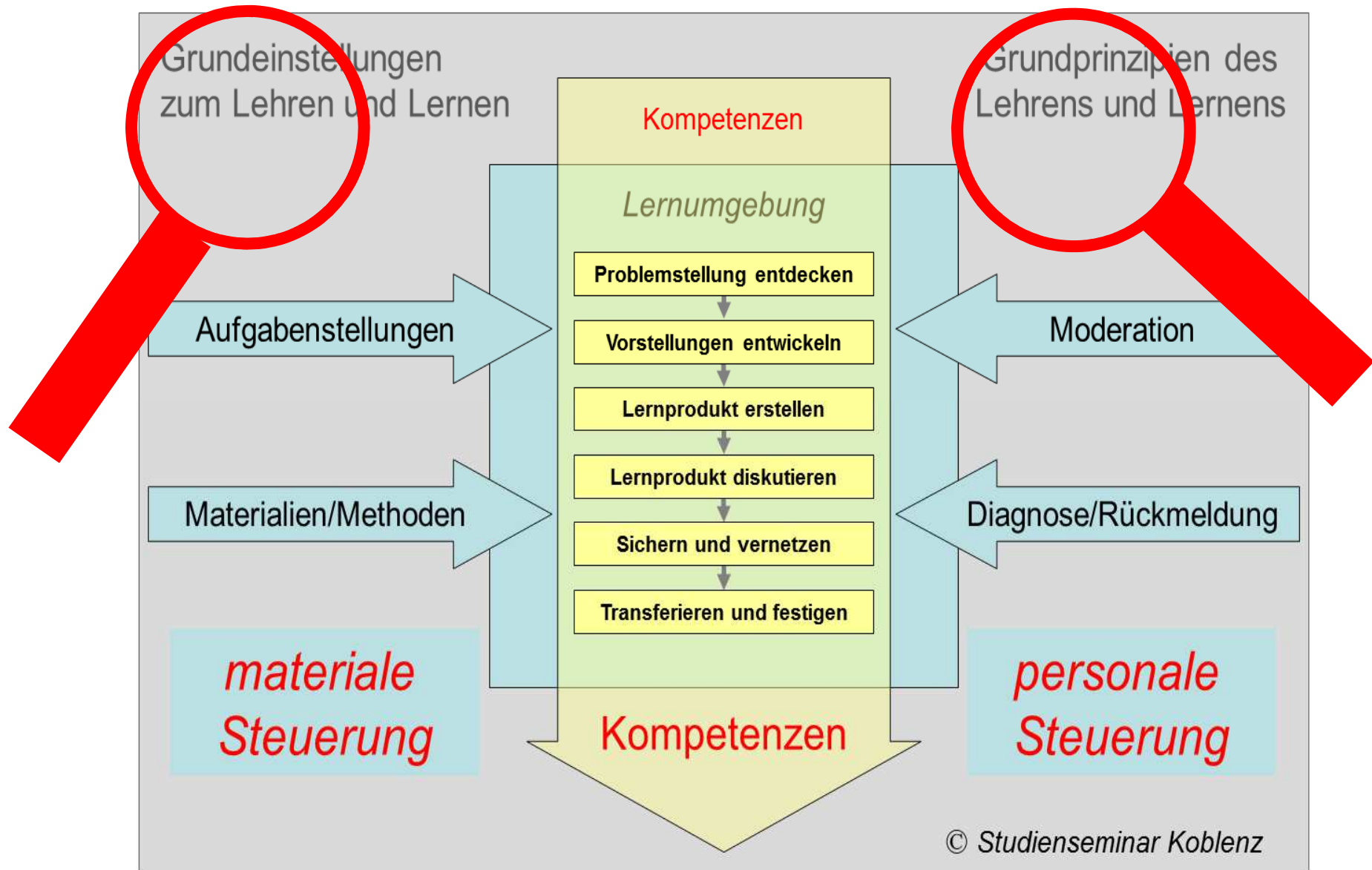
Erinnerung

- Meldefrist für die Examensdaten:
Dienstag, 06. Juni 2017
- Meldeformular im download unter:
Pflichtmodul Nr. 996 am 19.06.2017
- Wir bitten herzlich um Einhaltung der Frist!

Hinweise zum 19.06.2017

- Verkürztes Pflichtmodul Nr. 995:
Den eigenen Unterricht evaluieren
- Direkt im Anschluss mit **Anwesenheitspflicht:**
Informationen zur Examensprüfung

Modell des Lehr-Lern-Prozesses



Erzieherisch handeln in der Schule

„In früherer Zeit fiel der Schule in der Hauptsache nur der Unterricht als Aufgabe zu. Für die Erziehung sorgten im allgemeinen Elternhaus und Umgebung.

Heute muss die Schule die Aufgaben der Erziehung z. T. mit übernehmen und darf sich mit der Erledigung des bloßen Unterrichts nicht mehr begnügen.“

Eine Aussage aus dem Jahr ... ?

Erzieherisch handeln in der Schule

„In früherer Zeit fiel der Schule in der Hauptsache nur der Unterricht als Aufgabe zu. Für die Erziehung sorgten im allgemeinen Elternhaus und Umgebung.

Heute muss die Schule die Aufgaben der Erziehung z. T. mit übernehmen und darf sich mit der Erledigung des bloßen Unterrichts nicht mehr begnügen.“

Eine Aussage aus der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg

von Hermann Lietz, dem Gründer der ersten deutschen Landerziehungsheime

(zitiert nach Bernhard Bueb, Der Lehrer als Erzieher, 2005)

Erzieherisch handeln in der Schule

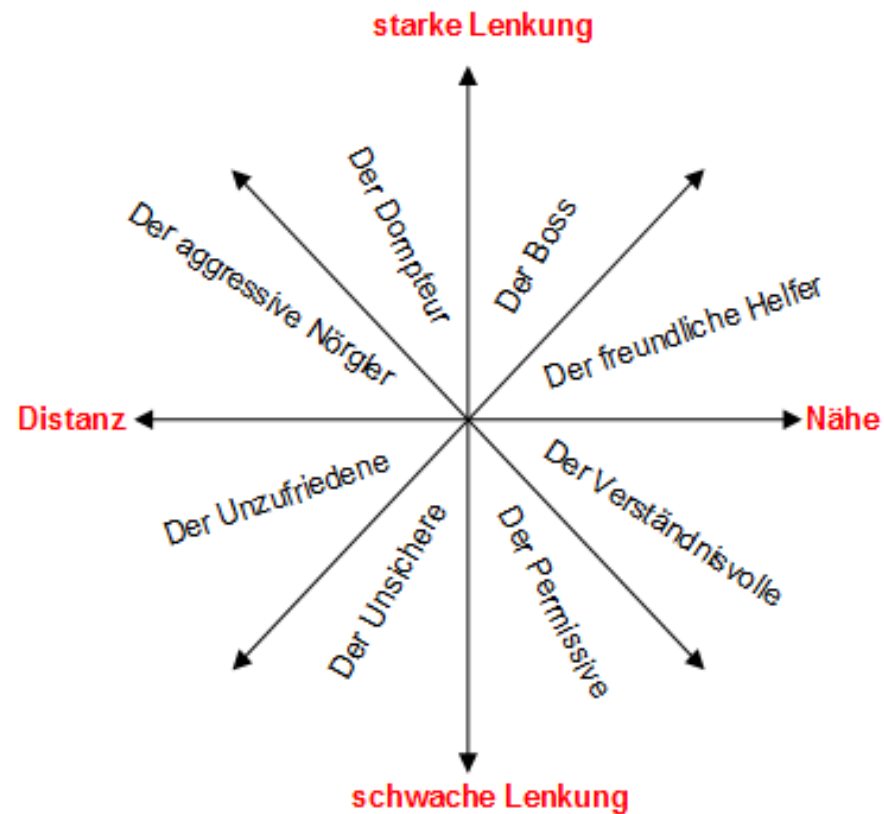
Nennen Sie Beispiele zu Ihrem erzieherischen Handeln im Schulleben!

Wo handeln Sie erzieherisch?

Wann handeln Sie erzieherisch?

Wie handeln Sie erzieherisch?

Das „Drehkreuz“ der Lehrertypen: Lehrertyp und Kommunikationsstil



abgewandelt nach Lohmann, 2010

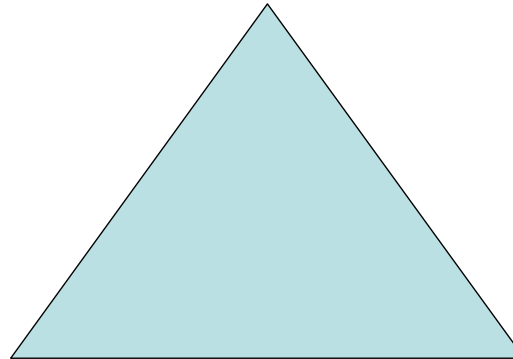
Lehrertyp und Kommunikationsstil

- Man kann nicht Nichterziehen!
- Erziehungsmaßnahmen müssen nicht nur auf die jeweilige Person und die Situation zugeschnitten, sondern auch dem Alter der Schüler angemessen sein!
- Entscheidend ist die Einstellung des Lehrers zu seinen Schülern!
- Die aktive Wahrnehmung der Schüler ist Voraussetzung für erzieherisch wirksames Handeln!

Magisches Erziehungsdreieck: Der autoritativ-partizipative Erziehungsstil

ANERKENNEN

warmherzig agieren, sich einfühlen, aktiv zuhören
nicht erdrücken und nicht abweisen
ein realistisches Selbstbild vermitteln



ANLEITEN

Umgangsregeln aushandeln
Sanktionen vereinbaren
Konsequenz zeigen

ANREGEN

erwünschtes Verhalten beachten
keine Ratschläge geben
Impulse setzen

Überblick: Formen des Erziehungsverhaltens

Erziehungsverhalten der Lehrer/innen		
permissiv-kooperativ	autoritativ	autoritär
Die Lehrer sind ... - genervt - inkonsequent und - vernachlässigend - uninteressiert	Die Lehrer sind ... - zugewandt - konsequent, aber - gütig - kooperativ - warm	Die Lehrer sind ... - konsequent und - ohne Erbarmen - lassen keinen Freiraum und - üben Druck aus
„Freiheit ohne Grenzen“	„Freiheit in Grenzen“	„Grenzen ohne Freiheit“

zusammengestellt nach Schneewind, 2010

Der autoritative Erziehungsstil

- fordert regelkonformes Verhalten ein, berücksichtigt aber die Standpunkte der Schülerinnen und Schüler.
- fördert Reife, Selbstvertrauen und Selbständigkeit der Schülerinnen und Schüler.
- toleriert selbständige Meinungsäußerungen der Lernenden.
- führt zusammen mit einem passenden Nähe-Distanz-Verhältnis zu einer positiven Bindung zwischen Lehrkraft und Lernenden.

Arbeitsaufträge:

1. Stellen Sie in der Gruppe eine „erzieherische“ Situation aus Ihrem Schulalltag dar und analysieren Sie mit Hilfe des Materialblattes (M1 bis M3) Ihr erzieherisches Agieren in dieser konkreten Situation.
2. Diskutieren Sie in der Gruppe das Für und Wider Ihres erzieherischen Handelns in der konkreten Situation!
3. Entwickeln Sie Handlungsoptionen und optimieren Sie für die konkrete Situation Ihr erzieherisches Verhalten! Nutzen Sie hierzu die Anregungen aus Material M4.

Voraussetzungen der Wirksamkeit erzieherischen Handelns

- Wertschätzung und Zugewandtheit,
- Verlässlichkeit und Ehrlichkeit,
- Hilfsbereitschaft und Einsatz,
- Sensibilität und Empathie,
- Toleranz und Güte,
- aber auch Konsequenz und Haltung

**Die Lehrkraft muss erzieherische
Situationen und Konflikte aushalten!**